

Datenschutzhinweise zum Online-Anmeldeverfahren für die Veranstaltung „Das Parteiverbot als Instrument der wehrhaften Demokratie“

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Anmeldung zu og. Tagung und versetzen Sie in die Lage, über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten informiert zu entscheiden.

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Universitätsstr 1
40225 Düsseldorf

Tel: +49 211 81-11

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf

Tel.: +49 211 81-13060
E-Mail: datenschutz@hhu.de

Die im Rahmen der Online-Anmeldung erhobenen Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO nur für die Abwicklung der og. Veranstaltung gespeichert und genutzt.

Bei der Anmeldung werden folgende Daten erhoben:

- Email-Adresse (Pflichtfeld mit Syntaxprüfung)
- Vorname und Nachname (Pflichtfeld)
- ggf. Titel
- Ort (Pflichtfeld)
- Organisationszugehörigkeit (Pflichtfeld)

Die Nutzung dieser Daten ist auf den Zweck der Abwicklung der og. Veranstaltung beschränkt. Insbesondere dienen sie zur

- Erzeugung einer Bestätigungsnachricht an die genannte Email-Adresse,
- Versendung einer Information, falls die Veranstaltung ausfällt oder verschoben wird,
- Versendung weiterer Informationen zur betreffenden Veranstaltung sowie für verwaltungstechnische Zwecke.

Darüber hinaus werden die Daten nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten werden innerhalb von vier Wochen nach dem letzten Tag der Veranstaltung gelöscht.

Sie können sich jederzeit über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren. Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.

Sie haben das Recht zu verlangen, die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.

Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen oder gem. Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Übermittlungen, die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs/der Einschränkung getätigt wurden, bleiben davon unberührt. In diesem Fall werden Ihre betreffenden personenbezogenen Daten gem. Art. 17 DSGVO umgehend gelöscht.

Im Falle eines Widerrufs der Einwilligung oder einer Beschränkung der Verarbeitung ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht mehr möglich.

Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.